

Trainer Paul Schneeberger tritt überraschend beim FC Kitzbühel zurück

Trainer Paul Schneeberger hat überraschend seinen Rücktritt beim FC Eurotours Kitzbühel erklärt. Nach 15 erfolgreichen Monaten dankt der Verein ihm für seinen Einsatz. Details zum Wechsel und zum neuen Trainer finden Sie hier.

Der Fußballverein FC Eurotours Kitzbühel hat eine überraschende Entscheidung getroffen: Trainer Paul Schneeberger tritt aus persönlichen Gründen zurück. Diese Nachricht wurde am 1. Oktober 2024 bekannt gegeben und wirft Fragen auf, die die Fans und Spieler gleichermaßen beschäftigen. Schneeberger blickt auf eine sehr erfolgreiche Zeit von fünfzehn Monaten zurück, in der er den Verein maßgeblich geprägt hat.

Paul Schneeberger war nicht nur ein Trainer, sondern auch ein Motivator, der seine Mannschaft zu beeindruckenden Leistungen führte. In seiner Zeit bei Kitzbühel konnte er den Tiroler Meistertitel in der Regionalliga Tirol gewinnen, was dem Team einen Aufstieg sicherte. Sein Punkteschnitt von 1,83 aus 40 Meisterschaftsspielen spricht für seine Fähigkeiten und den positiven Einfluss, den er auf das Team hatte. Sein Rücktritt wird als erheblicher Verlust für den Verein angesehen.

Die Beweggründe und Reaktionen

In einer detaillierten Erklärung hat Paul Schneeberger hervorgehoben, dass persönliche sowie sportliche Herausforderungen zu seiner Entscheidung führten. Trotz der

erfolgreichen ersten Saison stellte er fest, dass sowohl er als auch die Mannschaft ihre Grenzen erreicht hatten. „Ich merke, dass der Aufwand und das, was investiert wurde, nicht mehr in einem gesunden Verhältnis steht“, so Schneeberger.

Einer der ersten, der auf die Rücktrittsnachricht reagierte, war Präsident Christoph Pichler. „Mit Paul verlieren wir nicht nur einen hervorragenden Trainer, sondern auch einen außergewöhnlichen Menschen“, sagte Pichler und betonte die Dankbarkeit des Vereins für Schneebergers unermüdlichen Einsatz. Auch das Trainerteam, mit dem Schneeberger eng zusammenarbeitete, wird in positiver Erinnerung bleiben.

Sportdirektor Markus Dorn versicherte, dass der Verein auch ohne Schneeberger weiterhin auf Kurs bleibt. „Für uns ist es jetzt wichtig, in dieser Situation Ruhe zu bewahren und weiterhin Punkte zu sammeln“, äußerte er sich zuversichtlich. Dorn und das Team um Alex, Viktor und Martin wollen in den kommenden Partien ihr Bestes geben, um das Ziel des Klassenerhalts zu erreichen und die Saison erfolgreich zu gestalten.

Paul Schneeberger selbst zeigt sich optimistisch gegenüber der Zukunft des Vereins und drückt dem Team die Daumen, dass sie auch ohne ihn die Herausforderungen meistern werden. „Ich bin überzeugt, dass das Ziel Klassenerhalt erreicht wird, wenn alle zusammenhalten“, erklärte Schneeberger.

Der FC Eurotours Kitzbühel steht nun vor der Aufgabe, schnell einen neuen Trainer zu finden, der das Team hinter Schneeberger leiten kann und dessen Erbe weiterführt. Die Fans und Mitglieder des Vereins sind gespannt, welche Richtung der Verein nun einschlagen wird und wie die nächsten Schritte in dieser kritischen Phase aussehen werden. Weitere Informationen zu diesem Schlüsselevent finden sich in einem Bericht auf www.ligaportal.at.

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at